

Verlegerichtlinie CPS Abdichtungssystem



Einsatzgebiete

Das **Concrete Power Seal CPS Abdichtungssystem** ist ein ausgereiftes, hochreaktives und vliesarmiertes System, das speziell für die Anforderungen bei der Abdichtung von Details und Flächen an Windenergieanlagen (WEA) weiter entwickelt wurde. Das hochflexible, vliesarmierte System hat im ausreagierten Zustand folgende Eigenschaften:

- nahtlos
- hochreaktiv
- Haftung auf verschiedensten Untergründen
- elastisch und rissüberbrückend
- hochbeständig gegen chemische Angriffe
- diffusionsoffen, hydrolysebeständig
- hoch witterungsstabilisiert
- tieftemperaturflexibel
- mechanisch widerstandsfähig, verschleißfest
- wurzelfest
- seewasserresistent
- partiell erneuerbar, reparaturfähig

Einsatzbereiche

CPS ist das Abdichtungssystem zum Langzeitschutz von Windenergieanlagen (On- und Offshore), Umspannwerken, Auffangbecken sowie Trafostationen und anderen exponierten Bauwerken mit besonderen Anforderungen an die Qualität und Dauerhaftigkeit der Abdichtung.

Verarbeitungsbedingungen

Die Verarbeitung kann in einem Untergrund- und Umgebungstemperaturbereich zwischen mind. + 3° C und max. + 35° C durchgeführt werden. In geschlossenen Räumen ist eine Zwangsentlüftung mit mind. 7-fachem Luftaustausch vorzusehen.

Untergrundvorbehandlung

Der Untergrund muss tragfähig, trocken, frei von losen oder haftungsmindernden Bestandteilen sein. Bei direkt zu beschichtenden, nicht saugenden Untergründen (wie z.B. Kunststoffprofile, Metalle, etc.) ist das Anrauen der Oberflächen mit Schleifpapier und Reinigen mit **CPS Reiniger** empfehlenswert (Ablüßzeit beachten!).

Die Untergrundhaftung ist im Einzelfall am Objekt zu prüfen.

Verarbeitungsanweisungen

- Grundierung

Grundiert werden müssen alle saugenden und kunststoffmodifizierten Untergründe; empfehlenswert sind folgende Varianten:

- a) bei waagerechte Flächen den **CPS Primer** einmal mittels Fellroller satt auftragen;
- b) bei waagerechten stark saugenden Flächen **CPS Primer** 2-mal mittels Fellroller satt auftragen, um offene Poren zu vermeiden;
- c) bei allen senkrechten Flächen **CPS Primer** mischen mit 1-2 % Stellmittel und max. 20 % feuergetrocknetem Quarzsand (0,2 – 0,6 mm) und mittels Dreieck-Zahnkelle oder besser Schichtstärkenkelle aufziehen;

(s. auch Untergrundtabelle)

Wartezeit: ca. 30 Min.

- Egalisierung

Ausbrüche, Höhenversätze sowie zerstörte und entfernte Bereiche oder negative Gefälle können mit **CPS Spachtel**, oder **CPS Mörtel** egalisiert werden.

- Abdichtung

Auf der ausreagierten Grundierung wird **CPS Harz (flex/thix)** satt vorgelegt (ca. 2,00 kg/qm), sofort **CPS Vlies** eingelegt, das mittels Fellroller luftblasenfrei angerollt und nochmals von oben mit **CPS Harz (flex/thix)**; ca. 1,00 kg/qm) gesättigt wird.

Wartezeit: ca. 1 Std.

Nutzschicht mit/ohne Abstreuerung

Auf die ausreagierte Abdichtung wird **CPS Harz (flex/thix)**, ca. 1,00 kg/qm, in der waagerechten Beschichtungsfläche mittels Fellroller aufgetragen und sofort mit feuergetrocknetem Quarzsand (Körnung \geq 0,2 - 0,6 mm) im Überschuss abgestreut.

Verlegerichtlinie CPS Abdichtungssystem



Wartezeit: ca. 1 Std.

CPS Vlies
qm/qm

ca. 1,05

- Versiegelung

- auf Beschichtungen mit Abstreuerung

- Versiegelung
- mit Abstreuerung
CPS Finish

ca. 0,80 kg/qm

Nach dem Absaugen der überschüssigen Abstreuerung wird zur Fixierung der Einstreuung abschließend **CPS Finish** aufgetragen (ca. 0,70 kg/qm) und mit einer kurzflorigen Fellrolle gleichmäßig verteilt und eingerollt.

- ohne Abstreuerung
CPS Finish

ca. 0,60 kg/qm

- auf Beschichtungen ohne Abstreuerung

Nach Aushärtung der Beschichtung wird mittels Fellroller gleichmäßig **CPS Finish** (ca. 0,60 kg/qm) aufgetragen;

Reaktionszeiten (ca.-Werte bei 20° C)

	Topfzeit	regenfest	begehbar überarbeitbar	ausgehärtet
CPS Primer	10 Min.	30 Min.	30 Min.	2 Std.
CPS Spachtel	15 Min.	30 Min.	45 Min.	3 Std.
CPS Mörtel	15 Min.	30 Min.	1 Std.	3 Std.
CPS Harz (flex/thix)	15 Min.	30 Min.	1 Std.	3 Std.
CPS Finish	15 Min.	30 Min.	1 Std.	3 Std.

Fugen

Müssen vorhandene Dehnfugen überarbeitet werden, so werden zwischen Grundierung und Abdichtung je nach zu erwartender Bewegungsgröße Gleitbänder unterschiedlicher Breite eingelegt. Normale Arbeitsfugen werden nicht speziell behandelt. Siehe dazu auch entsprechende CPS Detailzeichnungen.

Reinigung der Arbeitsgeräte

Bei Beendigung oder Unterbrechung der Arbeit müssen die Arbeitsgeräte innerhalb der Topfzeit gründlich gereinigt werden. Die Aushärtung wird nicht verhindert, wenn Werkzeuge lediglich in den Reiniger gestellt werden. Frisch gereinigte Werkzeuge können erst nach völliger Verdunstung des Reinigers wieder eingesetzt werden.

Verbrauch

- Grundierung

Variante a): CPS Primer 1 x ca. 0,50
kg/qm

Variante b): CPS Primer 2 x ca. 0,50
kg/qm

Variante c): CPS Primer+Zugabe 1 x ca. 2,00
kg/qm

- Abdichtung

CPS Harz (flex/thix) ca. 3,00
kg/qm

Gefahrenhinweis

Die anwendungstechnische Beratung über den Einsatz unserer Produkte beruht auf umfangreichen Entwicklungsarbeiten sowie langjährigen Erfahrungen und erfolgt nach bestem Wissen. Die verschiedenartigsten Anforderungen am Objekt, unter den unterschiedlichsten Bedingungen, machen jedoch eine Prüfung auf Eignung für den jeweiligen Zweck durch den Verarbeiter notwendig. Änderungen, die dem technischen Fortschritt oder der Verbesserung unserer Erzeugnisse dienen, bleiben vorbehalten.

Stand : 01.08.2008